Soars - Repeater



(47:37, CD, Vinyl, Digital; Pelagic Records/Soulfood, 17.11.2023)
“I got tired of discarding ideas I’ve written that didn’t fit PG.LOST, but at the same time were too good for my ears to throw away. PG.LOST as a collective works at a relatively slow pace, while I by default write music all the time… so eventually it became clear to me that I needed a new outlet for all those ideas.”

Kristian Karlsson, sonst auch bei Cult Of Luna Tasten-mäßig unterwegs, ging es nicht schnell genug, seine Ideen bei seinem zweiten Projekt PG.Lost einzubringen. Reichlich frustriert ob dieses Innovationsstaus ließ der Synthesist diesen Innovationen solistisch freien Lauf und veröffentlichte 2021 sein gefeiertes Solo-Debüt „Enfold“, kurz darauf gefolgt von dem nun veröffentlichten “Repeater”, einer weiteren Elegie in Gitarren-losem Postrock. Zusammen mit Schlagzeuger *Christian Augustin* (Stiu Nu Stiu, Cult of Luna) kreiert *Karlsson* auch hier, auf “Repeater”, wieder cineastische Soundscapes von der Größe monumentaler Breitwandfilme mit all deren Gefühlszuständen – Drama, Action und auch Kitsch. Auch das muss sein. ‘The Waiting’ zum Beispiel gerät zur träumerischen Untermalung einer Romanze, natürlich mit entsprechendem Finale, während in ‘Old & Heavy’ wahrlich die Götter jubilieren. Ähnlich Collapse Under The Empire baut *Kristian Karlsson* alias Soars Kathedralen in Sound, manchmal mit, manchmal ohne Happy End. Ein Track wie ‘Unfollow’ forciert die elektronische Komponente im Sound von Soars, ‘Grow’ die rockigere. Obwohl letztere ohne Gitarren inszeniert wird.
Bewertung: 10/15 Punkten

Surftipps zu Soars:
Facebook
YouTube
Instagram
bandcamp
Spotify
Deezer
last.fm

Abbildung: Soars